

Januar

18.01.17

Wissenswertes zu Bergen und Erhebungen in Potsdam Potsdam - Stadt der Berge?!

Innerhalb der Stadtgrenzen von Potsdam gibt es ca. 60 Hügel, die den Namen "Berg" tragen. Der Referent hat sie alle - bis auf einen - persönlich erwandert. Die interessantesten werden in Wort und Bild vorgestellt, und es wird davon erzählt, was es dort heute zu sehen gibt.

Ergänzend wird noch von Potsdamer Bergen berichtet, die es nicht mehr gibt, die es noch nie gab, die in Vergessenheit geraten sind und die es noch nicht gibt.

Referent: Dr. Wolfgang Mörtl

25.01.17

"Schau mir in die Augen, Kleines!"

Die Mimik unserer Mitmenschen korrekt deuten zu können, ist für erfolgreiche zwischenmenschliche Interaktionen von enormer Wichtigkeit. Im Vortrag werden emotionale Ausdrücke und deren Erkennung (aus wissenschaftlicher Sicht) genauer betrachtet.

Referentin: Dipl. Biologe Astrid Kiy

Februar

01.02.17

Erfolge von Wissenschaft und Technik in Brandenburg I - Elektroautos auf dem Weg in die Zukunft

"Der Ansprechpartner für Elektromobilität der Gemeinde Kleinmachnow berichtet über den Stand der Elektromobilität in Deutschland und der Region TKS"

Referent: Julian Affeldt

08.02.17

Zeichen in der Landschaft

Markante „Zeichen in der Landschaft“ – Kirchtürme, Straßen, Gutshäuser, Schlösser und Gärten formten die charakteristische Struktur der tausendjährigen Kulturlandschaft unserer Mark Brandenburg, speziell im Gebiet zwischen Elbe und Havel.

In diesem Bild-Vortrag geht es um die gestalterischen und symbolischen Beziehungen innerhalb der Potsdamer Kultur- und Gartenlandschaft, speziell um den neuen Garten und den Pfingstberg.

Referent: Olaf Thiede

15.02.17

Halle und das „Weiße Gold“

Bereits in der Jungsteinzeit wurde in Sachsen-Anhalt aus Solquellen Salz gewonnen. In Halle wurde nachweislich seit 806 Salz gesiedet und in ganz Europa verkauft. Spuren des alten Wohlstands lassen sich heute noch in der Architektur, vor allem in den Bauten der Renaissance, finden. Die Salzwirker, genannt Halloren, und der großen Kunstmäzen der Stadt in der Lutherzeit, Albrecht von Brandenburg, werden Ihnen vorgestellt von Dipl.-Ing. Architekt Renate Schran

22.02.17

Bildungsfahrt (Anmeldung erforderlich)

Der Verein „Historische S-Bahn

März

01.03.17

Die wilden Schimpansen vom Tanganjika-See

Zum Jahreswechsel von 2008 zu 2009 reiste ich mit der Kamera ins Innere Ostafrikas, um die uns nächsten Verwandten im Tierreich zu besuchen. Der Film erzählt von den Abenteuern, die ich auf dieser Safari zwischen Indischem Ozean und Tanganjika-See erlebte.

Referent: Dr. Rolf Rönz

Stand: 05.01.2017, Veranstaltungsänderungen vorbehalten

08.03.17

Luther in Wittenberg Vom Theologieprofessor zum Reformator

Martin Luther studierte an der Universität in Wittenberg, feierte seine Promotion in der Schlosskirche, wohnte im Klostergebäude der Augustiner-Eremiten, das später sein Wohnhaus und das seiner Familie wurde. Er predigte zweimal in der Woche in der Stadtkirche St. Marien über das Leben des Reformators in der alten Universitätsstadt.

Referent Dipl.-Ing. Architekt Renate Schran

15.03.17

„Ich mache immer noch meinen Mund auf“ – Günter Grass

Der Literaturnobelpreisträger Günter Grass war unbequem, streitbar und umstritten. Mit seinem Roman „Die Blechtrommel“ erlangte er Weltruhm. Sein Leben und literarisches Schaffen, verknüpft mit seinem politischen Engagement, wird im Vortrag von Frau Dr. Edith Gaida näher beleuchtet. Ersatz für den 23.11.2016

22.03.17

Bildungsfahrt (Anmeldung erforderlich)

Das VW-Werk Hannover

29.03.17

Wie geht es mit der Finanzwirtschaft im Jahr 2017 weiter?

Die Zinsen bleiben im Keller, die Aktien steigen. Welche Auswirkungen hat das Zinstief auf die gesamte Volkswirtschaft und das Individuum? Welche Geldanlagen sind noch zu empfehlen und welche Neuerungen ergeben sich im Finanz- und Versicherungsbereich?

Referent: Dipl.-Sparkassenwirt Stefan Hochstrasser